



Hannover, 06.08.2019

## Stellenausschreibung Nr. B 77/19 (B 3.1)

Kennwort: „Strukturgeologie geologischer Formationen in Deutschland“

Die BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR) sucht Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt unbefristet als

### **wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlichen Mitarbeiter**

#### Aufgaben:

- Geologische Charakterisierung regionaler Gesteinsformationen: Wissenschaftliche Bearbeitung, Analyse und Interpretation geologisch-geophysikalischer Daten hinsichtlich verschiedener Nutzungsoptionen, struktureologische Untersuchungen und Interpretation
- Bewertung von geologischen Daten und Informationen zu den im StandAG benannten Wirtsgesteinen in Deutschland,
- Erstellung von geologischen Karten und 2D- bzw. 3D-Modellen,
- Erfassung und Aufbereitung von struktureologischen und lithostratigraphischen Daten, grenzübergreifende Harmonisierung und Integration der Daten in eine Geodatenbank,
- Entwicklung von Konzepten zur Bewertung von Gesteinsformationen hinsichtlich verschiedener Nutzungsoptionen,
- Erstellung von Fachberichten und wissenschaftlichen Publikationen in Fachzeitschriften,
- Präsentationen der erzielten Untersuchungsergebnisse auf Fachtagungen

#### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) einer geowissenschaftlichen Fachrichtung
- Erfahrungen auf den Gebieten der Strukturgeologie und Sedimentologie
- Kenntnisse der regionalen Geologie von Deutschland
- Erfahrung in der Auswertung und Interpretation geologischer/geophysikalischer Daten (speziell Bohrungsdaten, Geländearbeit)
- Vertiefte Kenntnisse in der Erstellung geologischer Karten und Modelle
- Vertiefte Kenntnisse im Umgang mit ArcGIS, Datenbanken
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und Eigeninitiative
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse im Umgang mit geowissenschaftlicher Modellierungssoftware (z. B. GoCAD)
- Kenntnisse in Auswertung und Interpretation von seismischen Profilen
- Englischkenntnisse
- Erfahrung in der Erstellung wissenschaftlicher Berichte und Publikationen sowie in der Präsentation von Untersuchungsergebnissen
- Erfahrung in der Bearbeitung wissenschaftlicher Projekte
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Geologischen Diensten

Dienstort ist Berlin. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 oder 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Bundes.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Die BGR ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Bundesanstalt für  
Geowissenschaften  
und Rohstoffe



Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **27.08.2019** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **B 77/19** und des **Kennwortes** an die

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe  
- Personalreferat -  
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter [www.bgr.bund.de](http://www.bgr.bund.de). Telefonische Auskünfte erteilt Frau Dr. von Goerne unter der Telefonnummer 0511/643-3101.

Die BGR interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.